

Rückert, Friedrich: 9. (1827)

1 Ich schäme mich fast, es zu gestehn!
2 Es ist so viel in der Welt geschehn
3 Seit diesen dreizehn Wochen,
4 So viel, das wert der Rede war,
5 Ist geschehen in dem Vierteljahr,
6 Seit euer Herz gebrochen;
7 Ich aber habe bei Tag und Nacht
8 Wenig andres als das gedacht
9 Und wenig als das gesprochen
10 Seit diesen dreizehn Wochen,
11 Daß euer Herz gebrochen.

(Textopus: 9.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47188>)